



Amts- und Mitteilungsblatt NEUENDETTELSAU



Schöne Ferien Wir freuen uns auf Sie im September!

Im August genießen wahrscheinlich viele Neuendettelsauerinnen und Neuendettelsauer ihren Urlaub außerhalb der Gemeinde. Für die daheimgebliebenen Kids findet wie jedes Jahr der Ferienspaß der Gemeinde statt. Auch Kernfranken hat sich wieder etwas Tolles einfallen lassen: Zauberhaften Rätselspaß... Außerdem gibt es in der Bücherei natürlich wieder den Sommerferienleseclub. Ansonsten wird es im August veranstaltungsmäßig eher ruhig wer-

den im Dorf. Dafür starten wir im September gleich wieder voll durch: Mit der Cargobike Roadshow am 11. September und dem Dorffest am 17. September. Wir freuen uns, Sie dort begrüßen zu dürfen! Nähere Infos zu den beiden Veranstaltungen gibt es auf der Homepage der Gemeinde. Eine schöne Urlaubs- und Ferienzeit wünscht Ihnen

Ihre Gemeindeverwaltung!



Dorffest

„Neuendettelsau – bunt und vielfältig“

Unter diesem Motto wollen wir in diesem Jahr unser Dorffest am Sonntag, 17.09.2023 in der Zeit von 11:00 bis 18:00 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz feiern.

Lassen Sie uns zusammenkommen und viele Leckereien an einer langen Gemeinschaftstafel genießen. Gestärkt kann Groß und Klein an Mal- und Bastelaktionen (Lesezeichen, Büchermäuse, Waldwichtel u.v.m.), Kinderschminken und Zirkusaktionen teilnehmen. Aktiv kann man auch beim Torwandschießen und Lastenradparcours werden. Info- und Verkaufsstände sind auch auf dem Platz. Und auf der Bühne wird es sowohl den ein oder anderen musikalischen Live-Beitrag sowie die Ehrungen unserer Stadtradler, der Special Olympics-Teilnehmer sowie von den Sommerleseclublern geben.

Falls es noch Kurztentschlossene für die Teilnahme gibt: Bis zum 10.08.2023 bitte unter der E-Mailadresse janet.lehmann@neuendettelsau.eu melden!

Wir freuen uns auf einen tollen gemeinsamen Tag!

NEUENDETTELSAU

Dorffest

17.09.2023

AUF DEM
Bahnhofsvorplatz

NEUENDETTELSAU

MIT LANGER GEMEINSCHAFTSTAFEL
VIELEN LECKEREIEN
KINDERPROGRAMM
UND V.M.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuendettelsau

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

1. BGM Christoph Schmoll,
Gemeindeverwaltung -
sowie für alle Artikel ohne
Namenszeichen,
Tel.: 09874-502-117,
E-mail:
amtsblatt@neuendettelsau.eu

Anzeigenannahme und -verwaltung:
Werbeagentur Habewind,
Neuses 74, 91575 Windsbach,
Tel. 09871-7062520,
E-mail: amtsblatt@habewind.de,
Internet: www.habewind.de

Druck: PuK Krämmer GmbH,
Nürnberger Str. 47,
91244 Reichenschwand

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.

Cargobike Roadshow

Schon mal Lastenrad gefahren?

Im September 2023 tourt die **Cargobike Roadshow** durch 10 AGFK Mitgliedskommunen: Testen Sie 12 E-Lastenräder und lassen Sie sich kostenlos von Expert:innen beraten!

Montag, 11. September, 11 - 16 Uhr
Neuendettelsau
Alfred-Kolb-Sportzentrum

Tagesaktuelle Hinweise und weitere Informationen finden Sie auf der Website Ihrer Kommune und online auf www.cargobikeroadshow.org

CARGOBIKE ROADSHOW

Bürgerservice

Redaktionsschluss Amtsblatt

Berichte und Ankündigungen für die nächste Amtsblattausgabe schicken Sie bitte bis **spätestens Mittwoch, 9. August, 12:00 Uhr**, an amtsblatt@neuendettelsau.eu. Achtung! Später eingereichte Beiträge können **nicht** berücksichtigt werden! Kostenpflichtige Anzeigen fürs Amtsblatt richten Sie bitte an anzeigen@habewind.de.

Gemeinde Neuendettelsau

Mitteilungen aus dem Rathaus

Diakoneo und Gemeinde führen Gespräche zu Kita-Kosten

Aktuell versuchen Diakoneo und die Gemeinde Neuendettelsau gemeinsam Möglichkeiten auszuloten, um die Kinderbetreuungseinrichtungen in Neuendettelsau trotz schwieriger Rahmenbedingungen gut für die Zukunft aufzustellen. Die geplante Erhöhung der Beiträge für die Eltern wird mit Unterstützung durch die Gemeinde Neuendettelsau bis Anfang September 2024 ausgesetzt.

„Eine Erhöhung der Beiträge werden wir mit den derzeitigen Rahmenbedingungen der Kita-Förderung nicht verhindern können, allerdings ist durch die zugesicherte finanzielle Unterstützung der

NOT- UND APOTHEKENDIENSTE

POLIZEI

110

FEUERWEHR/ALLE NOTFÄLLE

112

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST (HAUSARZTVERTRETUNG)

116 117

ZAHNÄRTLICHER NOTFALLDIENST

■ Samstag, 05.08., Sonntag, 06.08.2023

Dr. Gerd Brehm, Würzburger Str. 5
91522 Ansbach, Tel. 0981-977155

■ Samstag, 12.08.2023, und Sonntag, 13.08.2023

Dr. Christina Ruhmann MSc, Neuwerker Weg 17b
90547 Stein, Tel. 0911-89315200

APOTHEKENDIENST

Dienstbereitschaft außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

- 03.08.2023 Markt-Apotheke, Ansbacher Str. 28
91572 Bechhofen
- 04.08.2023 Weigel-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 18
Wolframs-Eschenbach, Tel. 09875-291
- 05.08.2023 Laurentius-Apotheke OHG, Johann-Flierl-Str. 35
Neuendettelsau, Tel. 09874-67820
- 06.08.2023 Löhe-Apotheke, Bahnhofstr. 7
Neuendettelsau, Tel. 09874 - 68200
- 07.08.2023 Neue Apotheke Lichtenau, Ansbacher Straße 3a
Lichtenau, Tel. 09827-2401225
- 08.08.2023 Stadt-Apotheke, Hauptstr. 24
Windsbach, Tel. 09871-372

- 09.08.2023 GINGKO Apotheke, Heinrich-Brandt-Str. 25
Windsbach, Tel. 09871-7060506
- 10.08.2023 Praeventicus-Apotheke, Altendettelsauer Str. 3
Petersaurach, Tel. 09872-9528844
- 11.08.2023 Heide-Apotheke, Dinkelsbühler Str. 11
Bechhofen, Tel. 09822-5992
- 12.08.2023 Stadt-Apotheke, Vordere Gasse 25
Herrieden, Tel. 09825-306
- 13.08.2023 Fontana-Apotheke, Fürther Str. 29
Heilsbronn, Tel. 09872-9572720
- 14.08.2023 Markt-Apotheke, Ansbacher Str. 28
91572 Bechhofen
- 15.08.2023 Weigel-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 18
Wolframs-Eschenbach, Tel. 09875-291
- 16.08.2023 Laurentius-Apotheke OHG, Johann-Flierl-Str. 35
Neuendettelsau, Tel. 09874-67820

ELEKTRIZITÄTS- UND WASSERWERK

Für Notfälle ist das gemeindliche Elektrizitäts- und Wasserwerk sowie die Gasversorgung unter Tel.: 0172-8115020, die Kläranlage unter Tel.: 0179-1176244 erreichbar.

MAIN-DONAU NETZGESELLSCHAFT:

Zentrale Störungsannahme - Strom: 0800 234-2500

NOTRUFNUMMER RECKENBERG-GRUPPE:

Während der allgemeinen Dienstzeit: 09831/6781-0.
Nach Dienstschluss und an Sonn- und Feiertagen: 0172/8102334

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus

Telefon 09874/502-0

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Montag 14:00 – 18:00 Uhr

Zusätzlich:

Dienstag – Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr nur mit Termin!

Gemeindebücherei

Montag – Freitag 10:00 – 12:00 Uhr

Montag 15:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag 14:00 – 17:00 Uhr

Freizeitbad Novamare

Montag – Freitag 15:00 – 22:00 Uhr

(in den bayerischen Ferien bereits ab 13:00 Uhr)

Samstag, Sonntag 10:30 – 18:00 Uhr

Bahnhof Neuendettelsau

Bahnhofstr. 28

Telefon 09874/42 36

Montag – Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag, Freitag 13:00 – 17:00 Uhr

Abfallwirtschaft:

Wertstoffhof

Sommeröffnungszeiten 01. April bis 31. Oktober

Mittwoch 13:30 – 17:00 Uhr

Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Abgegeben werden kann:

Sperrmüll – Sammelcontainer: Es darf nur sperriges Material, das nicht in die Restmülltonne passt wie z.B. Polstermöbel, Matratzen, Gardinenstangen, Teppichböden usw. abgegeben werden.

NVP-Kunststoffe – Sammelcontainer: z.B. Blumenkästen, Eimer oder Kinderspielzeug.

Holz – Sammelcontainer: behandeltes sowie unbehandeltes Holz – keine Bauabfälle, diese müssen über die Müllumladestation in Aurach entsorgt werden.

Schrott – Sammelcontainer: Metallabfälle

Papier – Sammelcontainer: Papier und Kartonagen

Sonstige Wertstoffe werden ebenso angenommen:

Arzneimittel, Altkleider und -schuhe, CDs/DVDs/Blu-ray Discs, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikaltgeräte, Batterien (außer Autobatterien), Kabelreste, Kfz-ÖlfILTER, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren / Energiespar- und LED-Lampen, PU-Schaum Dosen, Speisefett/-öl, Tinten- und Tonerkartuschen

Alle Wertstoffe werden nur in **haushaltsüblichen Mengen** zu den Öffnungszeiten angenommen. Alle Abfälle müssen zerlegt und sortenrein angeliefert werden.

Quelle: Ratgeber Abfall 2023

Abfuhrtermine in Neuendettelsau und seinen Ortsteilen

Grüne Tonne:

Montag, 28. August

Gelber Sack:

Donnerstag, 10. August

Biotonne:

Mittwoch, 09. August

Restmüll:

Mittwoch, 16. August

Öffnungszeiten Bauschuttdeponie Meyer

Montag – Donnerstag

07:00 Uhr – 17:00 Uhr

Freitag

07:00 Uhr – 16:00 Uhr

Infos unter www.meyer-recycling-bauschutt.de

Gemeinde nun auch eine Staffelung in Betracht zu ziehen“, so Verena Bikas, Vorständin Bildung.

Diakoneo und die Gemeinde wollen eine neue Betriebsträgervereinbarung beschließen. Diese soll die Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sein. Für diese Vereinbarung benötigen Diakoneo und die Gemeinde aber mehr Zeit, da der rechtliche Rahmen für die Förderungen durch den Freistaat Bayern derzeit noch nicht beschlossen ist. Eine Umsetzung bis zum Beginn des Kindergartenjahres Anfang September ist deshalb nicht möglich. Daher wird die geplante Erhöhung der Beiträge für die Eltern mit Unterstützung durch die Gemeinde Neuendettelsau bis Anfang September 2024 ausgesetzt. Bürgermeister Christoph Schmolz lobt die hohe Bereitschaft von Diakoneo zur Zusammenarbeit und zeigt sich gleichfalls zuversichtlich, dass bis zum September 2024 eine einvernehmliche Lösung gefunden wird, die auch zugunsten der Eltern ausfällt.

Fun Games: Gelungenes Projekt des P-Seminars



Ein gemeinsames Projekt organisieren und dabei praktische Erfahrung fürs Berufsleben sammeln: Das ist die Idee, die hinter dem so genannten P-Seminar steckt, das der bayerische Lehrplan für Gymnasiasten in der 11. Jahrgangsstufe vorsieht. 12 Schülerinnen und Schüler vom Laurentius-Gymnasium hatten sich in diesem Schuljahr der Organisation der „Fun Games“ im Rahmen des Host Town Programms der Gemeinde angenommen. Dieses inklusive Spiel- und Sportfest fand während es Besuchs der Delegation aus Sint Maarten im Vorfeld der Special Olympics im Alfred-Kolb-Sportzentrum statt (wir berichteten). Die Resonanz war großartig und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer probierten mit großer Begeisterung die verschiedenen Stationen aus, die das P-Seminar eingerichtet hatte. Auch an die Verpflegung der Sportlerinnen und Sportler hatten die Organisatoren gedacht: Sie versorgten Teilnehmer und Publikum mit selbst gebackenem Kuchen und kühlen Getränken. Für den tollen Einsatz und die liebevolle Ausgestaltung bedankte sich Bürgermeister Christoph Schmolz kürzlich bei einem Besuch des P-Seminars im Rathaus. Es habe alles hervorragend geklappt und das Host Town Team habe sich sehr über die Arbeitserleichterung gefreut. Für ihr Engagement erhielt die Schülergruppe einen Gutschein für ein gemeinsames Pizzenessen sowie kleine, persönliche Präsentate.

Ernte-Aktion „Gelbes Band“ startet demnächst

Wie schon in den vergangenen Jahren wird die Gemeinde auch in dieser Erntesaison ihre nicht reservierten Obstbäume zum allgemeinen Abernten freigeben und mit gelben Bändern markieren (siehe Bild). Auch private Besitzer von Apfel-/ Birnen-/Zwetschen-etc. Bäumen sind aufgerufen, ihre Bäume zu markieren, wenn die Ernte nicht von ihnen selbst verwertet wird. Hinweise an die „Ernter“: Aufgrund der Trockenheit wird es in diesem Jahr wahrscheinlich weniger Bäume zum Abernten geben. Bitte fügen Sie den Bäumen beim Pflücken keinen Schaden zu und nehmen Sie nur Früchte von eindeutig markierten Bäumen! Trägt der Baum kein gelbes Band, gilt: „Finger weg! Erst den Besitzer fragen!“ Die Aktion „Gelbes Band“ gibt es übrigens auch in vielen anderen Gemeinden.

Sie soll verhindern, dass Obst ungenutzt auf den Bäumen verdirbt.



Sitzungstermine des Gemeinderats

Der öffentliche Teil der Gemeinderatssitzungen kann besucht werden:

- 21. August 2023, 19:00 Uhr (Ferienausschuss), Sitzungssaal Rathaus
- 11. September 2023, 19:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus
- 25. September 2023, 19:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

Erinnerung - Ortsteilsprechstunde Wernsbach

Die 4. Bürgersprechstunde für 2023 wird am Montag, den 18.09.2023 für Wernsbach stattfinden. Ort ist das Dorfhäus in Wernsbach, Start ist um 19.00 Uhr.

Wir nehmen gerne vorab wichtige Infos und Gesprächsthemen entgegen, die für diesen Ortsteil in der näheren Vergangenheit aufgelaufen sind oder bald anstehen.

Bedingt durch die Urlaubszeit bitten wir um rechtzeitige Rückmeldung, um Zeit für die Vorbereitung zu haben. Schicken Sie und entsprechende Punkte/Infos bitte an: Oeffentlichkeitsarbeit@neuendettelsau.eu

GWN
Gemeindewerke
Neuendettelsau

Mitteilungen der Gemeindewerke

Bekanntmachung Erdgasversorgung Preisreduzierung ab 01.09.2023

Der Vorlieferant der Gemeindewerke Neuendettelsau reduziert die Erdgaspreise zum 01.09.2023. Diese Reduzierung geben die Gemeindewerke vollumfänglich an ihre Kunden weiter.

Erdgaspreise ab 01.09.2023

Produkt	Gaspreis ab 01.09.2023 netto	incl. 7% MWSt brutto
200201 Grundpreis €/Jahr Arbeitspreis ct/kWh H ₀	26,40 €/Jahr 19,78 ct/kWh	28,25 €/Jahr 21,16 ct/kWh
200202 Grundpreis €/Jahr Arbeitspreis ct/kWh H ₀	72,00 €/Jahr 17,89 ct/kWh	77,04 €/Jahr 19,14 ct/kWh
200203 Grundpreis €/Jahr Arbeitspreis ct/kWh H ₀	110,40 €/Jahr 16,77 ct/kWh	118,13 €/Jahr 17,94 ct/kWh
200204 Grundpreis €/Jahr Arbeitspreis ct/kWh H ₀	173,16 €/Jahr 16,00 ct/kWh	185,28 €/Jahr 17,12 ct/kWh
200400 Grundpreis bis 500 kW NWL €/a Grundpreis über 500 kW NWL €/a Arbeitspreis ct/kWh H ₀	537,72 €/Jahr 1.075,32 €/Jahr 15,75 ct/kWh	575,36 €/Jahr 1.150,59 €/Jahr 16,85 ct/kWh
200700 Grundpreis €/Jahr Extra Arbeitspreis ct/kWh H ₀	173,16 €/Jahr 15,55 ct/kWh	185,28 €/Jahr 16,64 ct/kWh

Neuendettelsau, 25.07.2023
Gemeindewerke Neuendettelsau

Seniorenbeirat



7. Sitzung des Seniorenbeirats

Zu seiner 7. Sitzung des Seniorenbeirats waren alle Beiräte erschienen, da es etliche Themen zu besprechen gab, die von äußerster Wichtigkeit sind. In der laufenden Sitzungsperiode wurden bisher bereits so manche Projekte verwirklicht, die nicht nur den Senioren Vorteile bringen. So ist beispielsweise ein gemeinsames Mittagessen im Bürgertreff vorgesehen. Das Catering übernimmt die benachbarte Metzgerei, die Menüplanung sieht je ein konventionelles und vegetarisches Tagesgericht vor. Die vorausschauende Planung gilt über einen längeren Zeitraum, etwa acht Wochen. Der Essenspreis ist mit 6 bis 8 Euro angedacht. Das erste gemeinsame Mittagessen ist am Freitag, 29. September 2023, von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr – in 14-tägigem Intervall – geplant.

Bezüglich einer dementsprechenden Werbung sind Aufrufe und Bekanntmachungen zur Mitarbeit beabsichtigt. Veröffentlicht werden diese Texte im Amtsblatt, bei Vereins- und Seniorenentreffen, in den Kirchengemeinden, durch Aushang in Schaukästen sowie durch Mundpropaganda. Dieses Thema wurde ausgiebig besprochen. Verbesserungsvorschläge für eine reibungslose Abwicklung sowohl bei der Vorarbeit als auch beim Service konnten erfolgversprechend abgehakt werden. Als vorläufiger Werbeslogan für dieses Mittagessen wurde „Gemeinsam schmeckt´s besser“ vorgeschlagen. Der Vorsitzende, Dr. Öffner, sprach einen Vorschlag an, den er anderenorts gesehen habe: „Nicht nur ein Ma(h)l“. Ferner bedankte sich der Vorsitzende bei allen Beteiligten für die gelungene Gestaltung des neuen Seniorenwegweisers. Dieser liegt im Rathaus aus und kann dort mitgenommen werden.

Der nächste Punkt auf der Tagesordnung befasste sich mit dem Stand der Planung für die Seniorenpolitik. „Die Umsetzung der Maßnahmen zur Entwicklung eines Seniorenkonzepts ist nicht mehr in der Wahlperiode des derzeitigen Seniorenbeirats sinnvoll und möglich. Unsere Aufgabe ist, alles in die Wege zu leiten, die der nachfolgende Seniorenbeirat übernimmt,“ so Dr. Öffner. Der „Antrag auf Entwicklung eines Seniorenkonzepts“ wurde von den Gemeinderäten einstimmig angenommen. Für eine der nächsten Sitzungen des Gemeinderats soll Rederecht für Dr. Öffner beantragt werden, um den Antrag vorzustellen.

Ein Schulungstermin für den Seniorenbeirat zum Umgang mit der Crossiety-App auf dem privaten Handy wurde auf den 19. September 2023 festgelegt. Die Schulung erfolgt durch Julia Stahl von der Öffentlichkeitsarbeit der Gemeindeverwaltung.

Von einer Notfalldose für den Kühlschrank war auch die Rede. Eine derartige Dose enthält alle notwendigen Informationen für die Notfallversorgung, da diese Dose erfahrungsgemäß von den Rettungskräften sofort dort gesucht wird, um entsprechend handeln zu können. Solch eine Notfalldose wird vom BRK und der AWO angeboten.

Einige Seniorenbeiräte, die bei den bisherigen Ortsteil-Versammlungen, den Bürgersprechstunden mit Bürgermeister Christoph Schmall, anwesend waren, berichteten über die jeweiligen Zusammenkünfte und Gesprächsthemen. Es wurde bemängelt, dass die Prioritäten bei diesen Veranstaltungen weniger auf seniorenrelevanten Themen lagen. Die nächste Bürgersprechstunde findet am 18.09.2023 um 19 Uhr im Wernsbacher Dorfhaus statt.

Was ist aus den Anträgen an den Gemeinderat geworden? Zu diesem Thema ergriffen einige Mitglieder des Seniorenbeirats das Wort. Gefragt wurde nach seniorenrechtlichen Sitzbänken und der Möglichkeiten, wo solche aufgestellt werden könnten. Die Seniorenbeauftragte Angelika Hahn berichtete über sachbezogene Spenden. Die Bänke, die von diesen Geldern gekauft werden, sollen mit einem dementsprechenden Schild gekennzeichnet werden. Weitere Themen befassten sich mit einer rollatorgerechten Gestaltung des Munaweges nahe des Wohnparks sowie mit der

Innerortslinie des Busverkehrs und einer angedachten Haltestelle am Norma-Parkplatz. Die Entscheidung liegt nicht bei der Gemeindeverwaltung, eine Antwort vom Landratsamt Ansbach steht noch aus.

Abschließend wurde ein sogenannter „Themenspeicher“ behandelt. Welche Themen sind für die Zukunft wichtig? Bürger-Bus oder Bürger-Auto? Hierfür sei viel Vorarbeit nötig und dies verursacht erhebliche Kosten. Eine Bedarfserhebung im Rahmen des Seniorenkonzepts wird dieses Thema beinhalten. Ein Augenmerk richtet sich ebenso auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Krankenhaus und Notfallversorgung. Des Weiteren sollten beim Verkehrskonzept die Passagen, welche die Senioren betreffen, überprüft werden.

Schließlich wurde noch nach der Möglichkeit von E-Bike-Kursen für Senioren gefragt. Gibt es eventuell preisgünstige Angebote oder gar kostenfreie Kurse bei verschiedenen Radläden?

Die Zusammenarbeit mit dem „Bündnis für Familie“ gestaltet sich sehr vorteilhaft für alle Beteiligten in den unterschiedlichen Bereichen, wurde von Eckard Dürr berichtet, der als Zuhörer der Sitzung beiwohnte.

Text: Klemens Hoppe

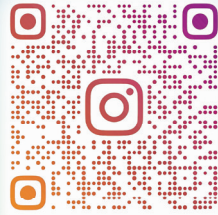
Kommunale Kinder- und Jugendarbeit



BEACHVOLLEYBALLTURNIER
 IM NOVAMARE
09.08.2023
 AB 16 UHR
 TREFFPUNKT: 15:40 UHR IM NOVAMARE
 ALTER: AB 12 JAHRE
 ANMELDUNG DER 2ER-TEAMS UNTER:
 JUGENDARBEIT@NEUENDETTELSAU.EU
 ANMELDESCHLUSS IST DER 04.08.2023

Es ist was los ... in der KOKIJA!

Wir sind jetzt auch auf Instagram:
Folge uns und verpasse keine unserer Aktionen!



KOKIJA_NAU

Regelmäßige Treffs:

- Schülercafé: Montag - Donnerstag, 12:00 - 14:00 Uhr
- Offener Treff: Dienstag - Samstag, 18:00 - 20:00 Uhr
- Zirkus & Einrad für alle Kinder ab 6 Jahren; ab dem 21.09. imm donnerstags von 15:00 - 16:30 Uhr

Geplante Aktionen

10. August Fahrt ins Germanische Nationalmuseum Führung „Die Ritter“ (Alter 6 – 11 Jahre)

15. August Kanufahrt in der Fränkischen Schweiz (ab 15 Jahren)

26. August Familienausflug nach Eichstätt

KANUFAHRT AUF DER WIESENT (FRÄNKISCHE SCHWEIZ)

15.08.2023

09 BIS 19 UHR

TREFFPUNKT ALTES FEUERWEHRHAUS, HUBSTRASSE 1

MAX. TEILNEHMERZAHL: 8

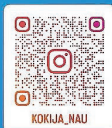
ALTER: AB 14 JAHRE

KOSTEN: 60 €

ANMELDUNG UNTER:

JUGENDARBEIT@NEUENDETTELSAU.EU

ANMELDESCHLUSS IST DER 08.08.2023



KOKIJA
Neuendettelsau

Berichte, Ankündigungen oder Veranstaltungen senden Sie bitte an das Rathaus Neuendettelsau:
amtsblatt@neuendettelsau.eu

Werbeanzeigen bzw. Fragen dazu senden Sie bitte an die Werbeagentur Habewind in Windsbach:
amtsblatt@habewind.de

www.habewind.de

ÖFFNUNGSZEITEN SOMMERFERIEN

Immer von 18 – 20 Uhr
geöffnet!

Schüler Café ist in den
Ferien geschlossen!



Altes Feuerwehrhaus

DIENSTAG, 01.08.2023	DONNERSTAG, 10.08.2023	SAMSTAG, 19.08.2023	DONNERSTAG, 31.08.2023
DONNERSTAG, 03.08.2023	SAMSTAG, 12.08.2023	DIENSTAG, 22.08.2023	SAMSTAG, 02.09.2023
SAMSTAG, 05.08.2023	MONTAG, 14.08.2023	DONNERSTAG, 24.08.2023	DIENSTAG, 05.09.2023
DIENSTAG, 08.08.2023	MITTWOCH, 16.08.2023	DIENSTAG, 29.08.2023	DONNERSTAG, 07.09.2023
			SAMSTAG, 09.09.2023



KOKIJA
Neuendettelsau

Gemeindebücherei

BÜCHEREI
Neuendettelsau

BÜCHEREI
Neuendettelsau

Sommer
Urlaubslektüre
IN UNSEREM BÜCHEREIFLOHMARKT

**GÜNSTIGE
BÜCHER**

ZUM MITNEHMEN IN DEN URLAUB &
LIEGEN LASSEN



**KOSTENLOSER
BÜCHEREIAUSWEIS
FÜR
ERSTKLÄSSLER**

**VOM 16.8.
BIS
29.9.2023**

DER LESE-AUSWEIS KANN AUCH ALS GESCHENK
FÜR DIE SCHULTÜTE BEANTRAGT WERDEN.
LEDIGLICH DIE UNTERSCHRIFT DER ELTERN
MUSS EINGEHOLT WERDEN.

Neuer Lesestoff eingetroffen für Groß und Klein
Bilderbücher, Sprachbücher für Kinder und Belletristik.



Berichte, Ankündigungen oder Veranstaltungen
senden Sie bitte an das Rathaus Neuendettelsau:
amtsblatt@neuendettelsau.eu



Fairtrade

Kann Kleidung Fair sein?

Themenabend Fairtrade an der Augustana-Hochschule

Gemeinsam mit der Steuerungsgruppe der Gemeinde Neuendettelsau hatte die Augustana-Hochschule am 10. Juli 2023 zum Fairtrade-Abend an die Hochschule eingeladen. Es ging um das wichtige und spannende Thema „Kann Kleidung Fair sein?“ Fachlich begleitet wurde der Abend durch die Referentin Elisabeth Steffel von Fairtrade Deutschland, die mit viel Insiderwissen auch die vielen Fragen aus der Zuhörerschaft beantworten konnte.

Im sehr informativen Vortrag von Elisabeth Steffel konnte man erfahren, dass Fair im Kontext der Anforderungen des Fairtrade-Siegels verschiedene Aspekte beinhaltet. Die international geltenden Standards umfassen soziale, ökologische und ökonomische Vorgaben. Zu den Fairtrade-Textil-Standards gehören:

- Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Arbeiterinnen und Arbeiter (Arbeitsverträge, Arbeitszeiten, Überstunden, Vereinigungsfreiheit, Arbeitssicherheit, Recht auf Gewerkschaften, Schulung und Fortbildung zu Arbeitnehmerrechten)
- existenzsichernde Löhne innerhalb von sechs Jahren, wenn sich ein Unternehmen für die Fairtrade-Zertifizierung entscheidet. Existenzsichernde Löhne gehen über das Mindestlohngefüge hinaus, da dieses oft für die Sicherung des Lebensunterhalts nicht ausreicht
- Fairtrade-Kriterien für alle Stufen der Produktion über die gesamte Lieferkette der Textilien. Rückverfolgbarkeit der Produktbestandteile bzw. -inhalte sowie bei Textilien, die als sog. Mischprodukte auf den Markt kommen, weil sie aus vielen Einzelteilen bestehen, dass alle Produktbestandteile, die als Fairtrade verfügbar sind, aus Fairtrade-Quellen bezogen werden.

In der Veranstaltung wurde auch Fragen aufgeworfen zum persönlichen Umgang eines / einer jeden Einzelnen mit Kleidung: Wieviel Kleidung benötige ich? Wie lange trage ich meine Kleidungsstücke (Stichwort Fast Fashion)? Was geschieht mit meiner getragenen Kleidung, wenn ich diese nicht mehr möchte? Auf welche (Qualitäts-) Kriterien lege ich persönlich besonderen Wert, wenn ich ein neues Kleidungsstück einkaufe? Wo kaufe ich ein? Viele Fragen und viele Antworten, die, wenn man sich ausführlich mit dem Thema Fairer Einkauf beschäftigt, zum Nachdenken und Umdenken anregen. Wenn wir Fair einkaufen, tragen wir ein Stück dazu bei, gerechtere Lebens- und Handelsbedingungen weltweit voranzubringen und ökologische Ziele vereinbar mit verantwortungsbewussten ökonomischen Zielen zu unterstützen.

Text + Foto: Elisabeth Helmreich, Augustana-Hochschule



Fairer Cocktail: Iced Green Tea Orange

Was ist im Sommer erfrischender als ein kühler Cocktail? Wir haben ein Rezept gefunden, das mit fair gehandelten Produkten gut umsetzbar ist und so nicht nur die Geschmacksnerven begeistert, sondern zugleich die ProduzentInnen in den Herkunftsländern unterstützt.

Zutaten

Für zwei Gläser à ca. 270 ml:

- 1 gekühlte Flasche Limo Orange
- 3 Teebeutel grüner Tee
- 250 ml 70 °C heißes Wasser
- Ca. 10 Eiswürfel



Zubereitung

- Tee nach Zubereitungshinweis aufbrühen und nach Ablauf der Ziehzeit durch ein Sieb mit Eiswürfeln (ca. 4 Stück) gießen
 - Limo auf zwei Gläser verteilen und je Glas drei Eiswürfel zugeben
 - In jedes Glas 100 ml Tee vorsichtig auf die Eiswürfel gießen, damit zwei Schichten entstehen.
 - Servieren und vor dem Genuss einmal umrühren
- Viel Spaß beim Ausprobieren und gutes Erfrischen!

Text: Fairtrade Steuerungsgruppe Foto: Pixabay

Allianz Kernfranken



Macht mit beim Kernfranken Ferienspaß!

Es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Kernfranken

Zauberhafter Sommerferien-Spaß 2023

Holt euch ab dem **24.07.** den Umschlag mit zauberhaften Rätseln im Rathaus eurer Gemeinde ab
Alter: 7-14 Jahre

Bis zum **08.09.** den richtigen Zauberspruch wieder im Rathaus eurer Gemeinde abgeben
Teilnahmeschluss: 08.09.

Zauberhafte Preise warten auf euch:
Zaubershow, Alpakawanderung und vieles mehr!

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

- **Dienstags wöchentlich**
Offenes Treffen im Bürgertreff, 14:00 - 17:00 Uhr
Probe Kirchenchor St. Nikolai, 19:00 Uhr im Löhehaus
- **Mittwochs wöchentlich**
Probe Pop-/Gospelchor, 19:00 Uhr im Musiksaal Schulzentrum (Waldsteig 9), Info: Martin Binder (Tel. 09874 8-2601)
Digital-Sprechstunde „Fit mit Smartphone und Tablet“ im Bürgertreff, 18:00 - 20:00 Uhr
- **Donnerstags wöchentlich**
Offenes Treffen im Bürgertreff, 14:00 - 17:00 Uhr
- **Freitags wöchentlich**
Probe Posaunenchor, 18:00 Uhr im Musiksaal Schulzentrum (Waldsteig 9), Info: Martin Binder (Tel. 09874 8-2601)
Feierabend im Bürgertreff, 16:30 - 19:30 Uhr
- **Samstags wöchentlich**
Deutsch-Internationaler Gesprächskreis mit Walter Dumert, Bürgertreff, 16:00 - 18:00 Uhr
- **Sonntags wöchentlich**
Löhe-Zeit-Museum, geöffnet 14:00 - 17:00 Uhr

Einmalige Termine

- **Samstag und Sonntag, 05. und 06. August, von 14.00 bis 17.00 Uhr**
Kulinarisches Café: „www Wunderbares Waffelwochenende“, Wohnpark
- **Mittwoch, 09. August um 15.00 Uhr**
Knobel- Café: „Aktivieren der grauen Zellen“ mit Friedrich Rohm
Bitte beachten: das Terrassencafé hat vom 14. - 25. August Betriebsferien.
- **Freitag, 11. August um 19.00 Uhr**
Boulespielen am Bahnhofplatz, Freundeskreis Treignac
- **Donnerstag, 17. August um 9.00 Uhr**
Seniorenwanderung 60 + nach Höfstetten, Treffpunkt Rotkreuzheim
- **Montag, 21. August um 15.00 Uhr**
Themen-Nachmittag 1: „Demenz im Blick und Gespräch: DEMENSCH Ausstellung von Peter Gaymann – Informationen und Gespräche“ – Christiane Schuh, Wohnpark
statt Kaffee und Kuchen: Kaltgetränke und Knabberien
- **Mittwoch, 23. August um 15.00 Uhr**
Themen-Nachmittag 2: „Demenz im Blick und Gespräch: Vorstellen von Angeboten zur Aktivierung – Demenzkoffer und Spiele zur Biografiearbeit“ – Christiane Schuh, Wohnpark
statt Kaffee und Kuchen: Kaltgetränke und Knabberien
- **Montag, 28. August um 15.00 Uhr**
Café mit musikalischem Ausklang: Tiefes Blech- „einfach schön“, Wohnpark
- **Mittwoch, 30. August um 15.00 Uhr**
Geburtstagscafé – Christiane Schuh, Wohnpark

Veranstaltungsmitteilungen

Gottesdienst zum Fest Maria Himmelfahrt

Jeder der in Neuendettelsau die kath. Kirche besucht, geht an einem Bildstock mit dem Bild der Muttergottes von Schönstatt vorbei.

Den Gottesdienst zum Fest Maria Himmelfahrt am Dienstag, 15.08. wollen wir in diesem Jahr um 19 Uhr im Pfarrgarten vor besagtem Bildstock feiern.

Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst mit modernen Marienliedern, begleitet von Gitarrenmusik. Gerne können Sie Kräutersträuße mitbringen, die beim Gottesdienst gesegnet werden. Nehmen Sie sich anschließend auch noch etwas Zeit für ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank.

Seniorenwanderung 60+

Die nächste Seniorenwanderung ist für Donnerstag, den 17. August 2023 geplant.

Treffpunkt: 9 Uhr Parkplatz am Rotkreuzheim zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Wir wandern ab Alberndorf über Steinbach und Wallersdorf nach Höfsetten und durch den Feuchtlachwald wieder zurück. Unterwegs machen wird eine kurze Pause. Die Gesamtstrecke beträgt ca. 10 km. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen. Der Wandertag endet nach dem Mittagessen im Gasthof „Zur Linde“ in Unterrotmannsdorf.

Rückfragen bitte an Ella Kapfer, Tel.: 1622

Kirchweihgottesdienst in Wernsbach

Am 13.08.2023 um 10.00 Uhr findet ein Kirchweihgottesdienst in der St. Laurentius Kirche in Wernsbach, mit anschließendem Frühstück am Dorfhaus statt. Der Kirchenvorstand lädt hierzu herzlich ein.

Dorffunk

Volkach war eine Reise wert

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er viel erzählen. Und so war es auch beim ökumenischen Tagesausflug nach Volkach. Ein Bus voller Reiselustiger machte sich auf den Weg, um dort ein Programm zu erleben, das auch für Senioren geeignet war. Unter schattigen Bäumen fand zunächst eine Brotzeit statt. Vor der Weiterfahrt zur Mainschleife stieg die Gästeführerin Gabi ein, die mit interessantem Wissen viel über Land und Leute – vor allem aber über Winzer und Weinberge – zu erzählen wusste. Vorbei an „Maria im Weingarten“, Escherndorf, Astheim, Nordheim und Sommerach. Von der Aussichtsplattform „terroir f Volkach“, einem magischen Ort des Frankenweins bei der Lage Escherndorfer Lump, hatte man einen weiten Blick ins Maintal mit der Vogelsburg und der Vielfalt der Weinberge mit den typisch fränkischen Ortschaften der Winzerfamilien. Ein bewegliches Photovoltaik-Element am Aussichtspunkt zeigt stets wie stark die Sonne strahlt. Außergewöhnlich sehenswert war zudem ein Weingut in Untereisenheim, dessen farbenfrohes Haupthaus ganz im Stil von Friedensreich Hundertwasser erbaut wurde, und sich Weinparadies nennt. Bei der etwa zweistündigen Rundfahrt im vollklimatisierten Reisebus konnte den Ausflüglern die Hitze des Tages, am wohl heißesten Samstag Mitte Juli, nichts anhaben. Der Bus brachte die Gäste bis zum Gasthof, wo der Mittagstisch wartete. Danach folgte eine Schifffahrt auf dem Main, die mit neunzig Minuten auf dem Wasser kühle Luft und angenehme Erfrischung brachte. Die Zeit zur freien Verfügung bot anschließend reichlich Gelegenheit sowohl zum Eisessen als auch mit einem kühlen Getränk einen schattigen Sitzplatz zu suchen.

Zu einem ökumenischen Ausflug gehört auch ein Gottesdienst. Da dieses Jahr die katholische Pfarrgemeinde Veranstalter des Ausflugs war, feierte der Pfarrer von St. Franziskus, Domkapitular Wolfgang Hörl, den Vorabendgottesdienst in der St. Bartholomäus-Kirche in Volkach. Das Gotteshaus mit reichhaltiger Ausschmückung und herrlichem Glanz ließ die Besucher staunen. Eine kleine Gruppe des Kirchenchors aus Sachsen-Lichtenau schmückte den Gottesdienst mit einigen Liedern aus. Während der Heimfahrt, schon bald wieder in Neuendettelsau, setzte ein wenig Regen ein. Eine lang ersehnte Wohltat für Mensch, Tier und Natur.

Ein ganz besonderer Gast hatte sich der Reisegruppe angeschlossen. Frau Astrea Fuica, 83 Jahre alt, stammt aus Punta Arenas, einer Stadt im äußersten Süden Chiles, nahe den Feuerland-Inseln. Sie

ist die südlichste Stadt der Erde, deren Entfernung von hier aus etwa 17.000 km beträgt, wie die mitreisende Begleiterin, Christa Schulz, als Übersetzerin zu berichten wusste. Frau Fuica war in ihrer Heimat Präsidentin des Kirchenvorstands und ist zurzeit die Stellvertreterin. Der Gast aus Chile ist zu Besuch bei der Pfarrersfamilie Schulz in Neuendettelsau, die neun Jahre lang als Missionare in Chile wirkten. Der Tagesausflug nach Volkach hat die Chilenin sehr begeistert, konnte sie somit fränkische Weinberge und Winzerorte bestaunen und eine Schifffahrt auf dem Main erleben.

Text + Foto: Klemens Hoppe



Vereine & Verbände

Generationswechsel bei den Tafeln Windsbach



v.l.n.r.: N. Schottmann, S. Gruber, F. Raab

Vor 16 Jahren schloss sich die Diakonie Windsbach der ‚Tafel Deutschland‘ an und gründete die drei Ausgabestellen Windsbach, Neuendettelsau und Heilsbrunn. Die meisten Ehrenamtlichen, die sich in diese neue Organisationsaufgabe stürzten, waren 2007 bereits im Rentenalter. So kommt, was unvermeidlich ist – es musste ein Generationswechsel stattfinden. In den Ausgabestellen Neuendettelsau und Windsbach konnten Nachfolger für die beiden nun scheidenden Teamleiter gefunden und eingearbeitet werden und die Verantwortlichen können sich beruhigt zurückziehen. Norbert Schottmann, Neuendettelsau, verlässt also leichten Herzens, wenn auch mit einer kleinen Schwermut, seinen Leitungsposten. Er gründete vor 16 Jahren, zusammen mit seiner Frau, die Ausgabestelle und meisterte sie mit großem Schwung. Mit einigen weiteren Helfern konnten die überraschendsten Situationen gemeistert und die berechtigten Kunden zufrieden gestellt werden. Mit beinahe 80 Jahren ist es für ihn Zeit, diese Aufgabe an neue, engagierte Ehrenamtliche zu übergeben. Seine anderen, vielfältigen Vereinsaufgaben wird er auch allmählich abgeben. Die Familie ist doch am wichtigsten. Fritz Raab, Windsbach, kämpfte bis zur letzten Minute mit seiner Entscheidung, entschloss sich aber dann doch, mit über 80 Jahren,

die Leitung der Windsbacher Ausgabestelle abzugeben. Vor 16 Jahren begann er diese Aufgabe mit der, ihm eigenen, klaren Struktur und steuerte die Ausgabestelle so durch manchen Sturm. Bereits seit längerem stand ihm eine Nachfolgerin zur Seite, dennoch war es ihm weiter eine Herzaufgabe. Sein Motto war immer „der Dienst am Menschen“, wofür auch seine 30 Jahre als Kirchenvorstand stehen. Auch die 24 Jahre im Stadtrat Windsbach zeugen von seinem Bestreben, seine Kraft für die Bürger einzusetzen. Aber die Tafel war sein „schönstes Ehrenamt“ und müsste heute erfunden werden, wenn es sie nicht schon lange gäbe.

Anlässlich einer Teamleitersitzung überreichte Sonja Gruber, Leiterin der Tafel Windsbach, beiden Mitgliedern im Namen aller Helfer Präsentkörbe und Urkunden für die „Mitgliedschaft auf Lebenszeit“. Diese Auszeichnung gab es noch nie.

Text + Foto: Tafel Windsbach

Heimat- und Geschichtsverein

Missionsgeschichte auf dem Dorffriedhof

Unter diesem Motto lud der Heimat- und Geschichtsverein zu einem heimatgeschichtlichen Spaziergang auf dem Neuendettelsauer Dorffriedhof ein.

Dr. Hermann Vorländer, früherer Direktor von Mission EineWelt, erläuterte anhand der Gräber das Leben und Wirken von wichtigen Persönlichkeiten der Neuendettelsauer Missionsgeschichte. Sie beginnt mit Wilhelm Löhne und Friedrich Bauer, die seit 1841 Missionare für die lutherischen Gemeinden in Amerika ausbildeten. Löhne hatte 1840 den Friedhof aus eigenen Mitteln gekauft und der Kirchengemeinde gestiftet.

Unter Johannes Deiner, der von ab 1875 die Missionsanstalt leitete, wurden die ersten Missionare nach Australien entsandt. Zu ihnen gehörte auch Johann Flierl, der 1886 mit der Missionsarbeit in Neuguinea begann. Er kehrte 1936 nach Neuendettelsau zurück und fand hier seine letzte Ruhestätte. Unter Johannes' Bruder Martin Deinzer wurden 1897 die ersten Pfarrer nach Brasilien ausgesandt. Interessant ist auch das Grab von Christian Keyßer, der zu den bekanntesten Missionsschriftstellern in Deutschland zählt. Seine Schwester Frieda setzte zusammen mit ihrem Mann Carl Strehlow „ihr Leben für das Überleben der Aborigines ein“ – wie auf dem Grabstein zu lesen ist. Die Missionsschwester Helene Moll wurde nach dem Ersten Weltkrieg als „erste Schwalbe, die den kommenden Sommer anzeigte“ nach Neuguinea ausgesandt. Missionar Georg Vicedom verfasste ein berühmtes Buch über „Gottes Mission“ und prägte als Professor an der Augustana-Hochschule eine ganze Theologengeneration. Am Grabstein von Leonhard und Lukretia Wagner wird an ihren Sohn Adolf erinnert. Der entschiedene Gegner des Nationalsozialismus wurde 1943 als junger Missionar in Neuguinea von den Japanern ermordet. Woldemar Schilberg kam 1945 aus Polen nach Neuendettelsau, und erreichte als Direktor durch seine Verhandlungen mit den amerikanischen Besatzungsbehörden die Wiedereröffnung des Missionsseminars.

Die fast hundert Missionsgräber spiegeln die Geschichte der Neuendettelsauer Mission wider und werden deshalb gern von Gästen aus Übersee besucht. Denn der Friedhof ist nicht nur ein Ort des Todes, sondern auch des Lebens. Diese Botschaft haben die Missionarinnen und Missionare oft unter großen Opfern in andere Länder getragen.

Text + Foto: Frank Landshuter



TSC Neuendettelsau

Voller Einsatz bei den oberbayerischen Meisterschaften in Ingolstadt

Drei Turnmannschaften des TSC Neuendettelsau reisten anlässlich der oberbayerischen Meisterschaften vom 14.-16.7. nach Ingolstadt.

Für den TSC gingen im Kindergruppenwettkampf (KGW1) der Acht bis Zwölfjährigen zwei Teams an den Start. Die jüngere Gruppe, welche von Felix und Anna Hochgraber trainiert wird, bestritt erst ihren zweiten Wettkampf überhaupt. Deborah Abate, Käthe Beil, Luisa Bornschein, David Groner, Mia Gruber, Juliane Högner, Maysa Mahmoud, Johanna Röhl, Antonia Schmoll, Franziska Schröppel, Sofii Stadnyk und Linus Wilt erreichten beim Laufen mit der 6x50 m-Pendelstaffel 7,2 Punkte von 8. Die Boden-Kasten-Turnübung wurde mit 6,6 Punkten belohnt und bei der Schwimmstaffel erhielten sie 7,0 Punkte. Dank ihrer Schnelligkeit konnten die Jüngsten bei der Überraschungsaufgabe 7,85 Punkte holen, so dass sie von 27 Mannschaften den 17. Platz erreichten.

Die zweite KGW1-Mannschaft um Alessandra Beckhoff, Pauline Bracks, Eliana Benker, Pauline Breyer, Malia Döbler, Miriam Groner, Ceylin Halil, Sophia Hartmann, Greta Jungmeier, Lara Schmidt, Marea Schmid, Rosalie Schaub, Jana Stastny, Leonie Wenk und Mia Zimmler wird hauptverantwortlich von Becci Bräunlein und Naomi Kesiosoglul trainiert. Die Mädchen durften sich bereits am Morgen abkühlen, denn sie begannen ihren Wettkampf mit der Schwimmstaffel. Dabei erreichten sie mit 8 Zählern die volle Punktzahl. (Schwimmtrainerin für alle Mannschaften: Alena Heubeck). Bei der Überraschungsaufgabe holten sie 7,85 Punkte und beim Singen (Gesangslehrerin des TSC: Hasmik Bokhyan) erhielten sie für ihre Katzenlieder 7,7 Punkte. In der Halle erturnte sich der Neuendettelsauer Nachwuchs mit der Boden-Kasten-Übung 7,35 Punkte. Mit diesen konstant hohen Wertungen landete die Mannschaft auf einem hervorragenden 3. Platz.

In der TGM-Jugend starteten Johanna Bosch, Jakoba Bittel, Josefina Dehner, Emilio Engelhardt, Frida Jungmeier, Rahel Schmid, Lotte Schmidt, Maya Schüller, Anna Schurr und Emma Sitzmann. Im Medizinball-Weitwurf erzielten sie 8,95 von 10 möglichen Punkten. Beim Schwimmen erhielten sie 9,25 Punkte und beim Turnen 8,65 Punkte. Für das Singen wurden sie mit der vollen Punktzahl belohnt, so dass die Mannschaft der Trainerinnen Natalie Schmidt und Nadine Raum am Ende ebenfalls mit einem 3. Platz auf dem Treppchen stand.

Alle Teams hatten bei diesem überregionalen Saisonabschluss bewiesen, dass sie sogar bei hochsommerlicher Hitze Bestleistungen abliefern können.

Text + Foto: TSC Neuendettelsau



Vogelschutzverein

Vogel des Monats August des Vogelschutzverein Neuendettelsau und Umgebung e.V.

Mit Beginn der ersten Ansammlungen unserer Zugvögel im Spätsommer kürt der Vogelschutzverein Neuendettelsau und Umgebung e.V. ein Jahr lang seinen persönlichen Vogel des Monats.

Im August ist unser persönlicher Vogel des Monats gleichzeitig auch Deutschlands Vogel des Jahres 2023, der jährlich vom Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. zusammen mit dem NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. gewählt wird:

Das Braunkehlchen



Name: Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*)

Größe: 12 - 14 cm

Verbreitung: Europa bis Zentralasien

Lebensraum: Brachflächen, extensiv genutzte Wiesen, Moore, Feldränder

Brutzeit: Mai - August

Der aufgrund seiner weißen Augenbinde im Volksmund oftmals auch als „Wiesenclown“ bezeichnete Vogel kommt in Deutschland insbesondere im Norden und Osten vor. Mit etwas Glück jedoch lässt er sich auch bei uns rund um Neuendettelsau beobachten. Hierzu stehen die Chancen insbesondere zu den Zugzeiten, die jährlich jeweils im August sowie im April bis Mai stattfinden, am Besten. Zwei Mal pro Jahr legt er dabei in kleinen Gruppen von bis zu zehn Vögeln eine Strecke von 5.000 Kilometern zurück, um südlich der Sahara in Feuchtwiesen in Afrika zu überwintern; damit gilt das Braunkehlchen als echter Langstreckenzieher.

Graslandschaften sind sowie sein Revier: Dort findet er ausreichend Insekten, Würmer und Spinnen sowie im Herbst an Feldrändern Beeren. Sogar das Nest wird tief im Gras geschützt am Boden gebaut. Das jedoch wird dem Braunkehlchen oftmals zum Verhängnis: Aufgrund des fortschreitenden Klimawandels findet die erste Wiesenmahd tendenziell jedes Jahr etwas früher statt, weshalb viele Gelege verloren gehen. Rund 60 Prozent seiner Gesamtpopulation in Deutschland ist in den letzten 30 Jahren verschwunden. Lokale Schutzprojekte, bei denen engagierte Landwirte Brachstreifen an Feldrändern anlegen, zeigen jedoch vielversprechende Erfolge, diesen Negativtrend zu stoppen.

Unser Beobachtungstipp für Sie:

Nehmen Sie zu Ihren Spaziergängen auf Feldwegen im August unbedingt ein Fernglas mit und achten Sie auf kleinere Vögel, die auf Weidezäunen, freistehenden Gehölzen oder Pflanzen sowie auf Büschen an Wegesrändern sitzen. Auf brach liegenden Ackerflächen mit Aufwuchs und Wiesen stehen die Chancen besonders gut.

Bitte melden Sie uns Sichtungen von Braunkehlchen in Form einer kurzen Email an info@vogelschutzverein-neuendettelsau.de mit einer Orts- und Zeitangabe.

Wir drücken für eine erfolgreiche Beobachtung fest die Damen!

Text + Foto: Vogelschutzverein Neuendettelsau

Schulen

Musikschule Rezat-Mönchswald

25 jähriges Jubiläum der Musikschule Rezat Mönchswald e.V.

Tatsächlich besteht die Musikschule Rezat Mönchswald schon seit 27 Jahren.

Corona bedingt musste das große Jubiläum jedoch verschoben werden.

Zum Festakt am 22.07.2023 wurden als Gäste Mitarbeiter Förderer aus Politik und öffentlichen Diensten, sowie Kooperationspartner in das Rentamt Windsbach eingeladen um gemeinsam dem Resümee über die Erfolgsgeschichte der Musikschule, beizuwohnen.

Der ehemalige Leiter und Gründer, Hartmut Kawohl legte die Grundsteine in den Jahren 1995/96 zusammen mit den damals amtierenden Bürgermeistern für die musikalische Bildungseinrichtung.

Diese waren und sind maßgebend für das organisatorische und finanzielle Gelingen.

Anfang 2000 übernahmen Thomas Grillenberger und Kerstin Weißgerber die Leitung der Musikschule und wirkten als Leitungsteam und Lehrkräfte sehr erfolgreich.

Aber was ist Erfolg?

Erfolg ist, wenn mit ehrlicher Authentizität des Einzelnen, das Ganze einer Sache gesehen wird und sich immer nach dem Wohle aller ausrichtet.

Dazu ist eine gesunde Form wichtig, in welche hohe Werte gegossen werden können.

Sei es in der Ideenentwicklung und im Umgang innerhalb der Führungsebene mit Bürgermeistern und Stadträten der 5 Mitgliedskommunen Windsbach, Neuendettelsau, Mitteleschenbach, Merkendorf und Wolframs-Eschenbach, des Lehrerkollegiums, der Kooperationspartner und natürlich dem Unterrichtsangebot selbst.

Das Credo dieser Musikschule war und ist, immer die Möglichkeit für alle Menschen jeden Alters in der Musikschule sich selbst finden und ausdrücken zu können.

Ganz gleich ob für sich zu Hause musizierend, als Solist oder in Ensembles oder Orchester und auch Generations- und Bildungseinrichtungsübergreifend.

Die Möglichkeit einer sozialverträglichen Gebührenordnung ermöglicht vielen Familien den Unterricht ihrer Kinder.

Das Musikschulfest, gemeinsam mit dem Kooperationspartner „Singende Grundschule“ Mitteleschenbach zeigte dies alles am 23.07.2023 am Rathausplatz in Mitteleschenbach.

Die beschwingten Beiträge des Schulchores, des Musikschulorchesters und vieler Ensembles waren dort als Ergebnis professioneller und liebevoller Arbeit zu genießen.

Das gute Zusammenwirken von Förderverein der Musikschule und des Elternbeirates der Grundschule, die Anwesenheit von Eltern, Großeltern, Freunden und der Politik sind als Spiegel dessen zu betrachten, was den beiden Musikschulleitern Kerstin Weißgerber und Thomas Grillenberger wichtig ist – Verbindung.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen der Musikschularbeit beitragen und beigetragen haben.

Text + Foto: Musikschule Rezat-Mönchswald e.V.



Kinderbetreuung

Familienportfest der Bunten Oase

Der Elternbeirat der Integrativen Tagesstätte hat am 24.06.2023 für alle Kinder und Eltern der Einrichtung ein Sportfest veranstaltet. Zu dem Ereignis trafen sich alle sportbegeisterten Teilnehmer am Alfred-Kolb-Sportzentrum und wurden nach einer Begrüßung der Vorsitzenden mit Aufwärmübungen auf die einzelnen Stationen vorbereitet. Die Kinder konnten verschiedene Disziplinen der Leichtathletik ausprobieren und ihre gemessenen Erfolge auf ihren Urkunden festhalten. Auch die Eltern waren sportlich aktiv und haben die Stationen mit ihren Kindern gemeinsam durchlaufen. Das Messen der sportlichen Fähigkeiten mit Mama und/oder Papa schien die Kinder besonders zu motivieren, wobei sich auch die Ergebnisse der Erwachsenen sehen lassen konnten. Bevor es zum gemütlichen Teil der Veranstaltung überging, durften alle Familien den Sportplatz im eigenen Tempo umrunden, um auch die letzte Disziplin, den 400m-Lauf, zu bestreiten. Zur Ehrung bekam jedes Kind seine eigene Urkunde sowie eine Medaille als Erinnerung.

Text + Foto: Bunte Oase



Einrichtungen im Ort

Neuendettelsauer Sportler begeistert von Special Olympics



Die Neuendettelsauer Sportler trafen in Berlin auch Ex-Basketballprofi Dirk Nowitzki.

Selfies mit Dirk Nowitzki, Basketball am Roten Rathaus, 50.000 Menschen in einem Stadion. Die Special Olympics World Gams in Berlin waren nicht nur ein sportliches Großereignis, sie waren vor allem ein Fest für Teilnehmende und Zuschauende. Mittendrin: Die Athleten von Diakoneo, die als Handballer, Basketballerinnen oder Tischtennispieler an einem Event teilgenommen haben, der für sie nicht nur der Höhepunkt ihrer sportlichen Karriere war.

Überhaupt die Fans. Sie werden den Sportlern in Erinnerung bleiben. Seien es die 50.000 bei der Eröffnungsfeier im Olympiastadion. Seien es die Besucher des Festivalgeländes am Neptunbrunnen oder die wildfremden Menschen, die sich auf den Berliner Straßen abklatschen. „Es waren zu wenige Sitze für die vielen Zuschauer“, sagt Handballtrainerin Stefanie Kreuzer. Die deutsche Nationalmannschaft mit vier Sportlern von Diakoneo hat in der stärksten Leistungsgruppe Bronze geholt.

Den coolsten Sportplatz von allen dürften aber die Basketballerinnen gehabt haben. Direkt am Neptunbrunnen haben sie drei gegen drei auf einen Korb mit durchsichtigen Brett gespielt. „Wir haben praktisch direkt ins Rote Rathaus geworfen“, erzählt die Neuendettelsauer Trainerin Bea Wölzlein. Dass die Mannschaft erst seit einem halben Jahr mit den neuen Regeln spielt, die ständige Beschallung durch Musik und die Zuschauerkulisse ein paar Punkte gekostet hat, sorgte nur kurz für Missmut. „Die zwölf Tage waren fantastisch“, sagt Bea Wölzlein. Sie war ja schon bei manchen Sportereignis dabei, „aber so etwas haben wir alle noch nicht erlebt“.

Ehrung durch den Ministerpräsidenten

Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder empfing am 12. Juli 2023 die bayerischen Athletinnen und Athleten, die an den Special Olympics World Games 2023 in Berlin teilnahmen, im Kuppelsaal der Staatskanzlei. Insgesamt 40 Athletinnen und Athleten, Unified Partnerinnen und Partner sowie 16 Trainerinnen und Trainer aus dem Freistaat waren Teil der deutschen Delegation, die an der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung teilnahm. Mit dabei natürlich auch die Sportlerinnen und Sportler aus Neuendettelsau.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder bezeichnete die Athleten als Mutmacher und Vorbilder für Sport und Inklusion. Ihre Spitzenleistungen bei der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung seien ein Signal an die Gesellschaft. Und sie machten anderen Menschen Mut, die durch Handicap, Unfall oder Krankheit an sich zweifeln. „Dafür verdienen sie unser aller Respekt und Bewunderung. Dahinter steht ganz viele Liebe zum Sport und ehrenamtliches Engagement von Familien, Trainern und Betreuern.“

Text: Pressemitteilungen Diakoneo und Special Olympics Bayern, Foto: Diakoneo

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus

Donnerstag, 03.08.2023

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 06.08.2023

10.00 Uhr Hochamt

Donnerstag, 10.08.2023

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 13.08.2023

10.00 Uhr Hochamt

Dienstag, 15.08.2023 MARIA HIMMELFRAHRT

19.00 Uhr Hochamt mit Kräutersegnung im Pfarrgarten, anschließend gemütliches Beisammensein

Alle Termine unter Vorbehalt!

Beachten Sie bitte kurzfristige Änderungen in der Gottesdienstordnung, im Schaukasten oder im Internet: <https://neuendettelsau.bistum-eichstaett.de/gottesdienstordnung/>

Möchten Sie den Pfarrbrief regelmäßig per Mail erhalten? Dann schreiben Sie uns.

St. Franziskus, Nelkenstr. 6,
91564 Neuendettelsau
Tel: 09874 339

Mail: neuendettelsau@bistum-eichstaett.de

www.sankt-franziskus-neuendettelsau.de

YouTube: SaLiNa – Salz der Erde



Evangelische Kirchengemeinde St. Laurentius

Gottesdienste in St. Laurentius

Herzliche Einladung! Wir feiern alle Gottesdienste und Andachten in St. Laurentius öffentlich! Sie werden in unsere Einrichtungen übertragen.

Mittwoch, 2.8.2023

11.00 Uhr Andacht (Diakonin Deyerl)

Freitag, 4.8.2023

11.00 Uhr Nagelkreuzandacht (DS. Gudrun Striefler)

16.30 Uhr Andacht in der Clinic-Kapelle (Pfarrer Heinritz)

Sonntag, 6.8.2023, 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Heinritz)

Mittwoch, 9.8.2023

11.00 Uhr Andacht (Diakonin Deyerl)

Freitag, 11.8.2023

11.00 Uhr Nagelkreuzandacht (Br. Kinkelin)

16.30 Uhr Andacht in der Clinic-Kapelle (Oberin Munzert)

Sonntag, 13.8.2023, Kirchweihsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kirchenkaffee (Oberin Munzert)

Mittwoch, 16.8.2023

11.00 Uhr Andacht

Internet

<https://www.diakoneo.de/spiritualitaet/>

<https://www.diakoneo.de/spiritualitaet/geistliches-leben/gemeinde-st-laurentius/>

Erreichbarkeit

Sie erreichen das Kirchenbüro telefonisch unter der Nummer 09874/8-2291 oder per E-Mail: kirchenbuero@diakoneo.de. Seelsorgenotruf von Diakoneo in Neuendettelsau am Wochenende und an Feiertagen: 0151/73 00 77 24.

Diakoniegemeinde St. Laurentius, Mutterhaus, Wilhelm-Löhe-Str. 16, 91564 Neuendettelsau

Evangelische Kirchengemeinde St. Nikolai

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 06.08. 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in St. Nikolai

11.15 Uhr: Taufe in St. Nikolai

Sonntag, 13.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr: Festgottesdienst zur Kirchweih in St. Laurentius / Wernsbach

10.00 Uhr: Gottesdienst in St. Nikolai

Unsere Veranstaltungen

Mittwoch, 09.08.

19.30 Uhr: Spieletreff im Löhehaus

Unsere wöchentlich stattfindenden Angebote für Kinder und Jugendliche im Löhehaus (nähere Auskünfte im Pfarramt Tel. 09874/1454):

- Montags 16.00 – 17.30 Uhr Bubenjungschar (Klasse 3-6)
- Freitags 14.15 – 14.45 Uhr Ohrwürmer - Kinderchor für Kindergartenkinder und Grundschüler
 - 15.00 - 16.30 Uhr Kinderstunde (Klasse 1-2)
 - 15.00 - 16.30 Uhr Mädchenjungschar (Klasse 3-6)
 - 19.00 - 22.00 Uhr Underground (ab Konfalter)

Unsere Gottesdienste werden in der Regel auch als Livestream gesendet.

Kontakt:

Ev. Pfarramt, Tel. 1454

E-Mail: pfarramt.neuendettelsau@elkb.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr. 9-11.00 Uhr, Di 16 -18.00 Uhr und Do 15 -17.00 Uhr

Bitte beachten Sie: In den Sommerferien ist das Pfarramt nur Di und Do von 9-11 Uhr besetzt!

Wenn Sie ein Gespräch wünschen, rufen wir Sie gerne auch zurück. Alle wichtigen Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.neuendettelsau-evangelisch.de

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944-36160, www.wm-aw.de. Wohnmobilcenter am Wasserturm

IMMOBILIE gesucht? KAUF und MIETANGEBOTE täglich aktualisiert unter: Tel.: 09874-68860, bzw. www.hoegner.net.

GOLDANKAUF auch ZAHN-

GOLD - Tolle Auswahl an Uhren und Schmuck: Batteriewechsel, Uhrbänder, Umarbeitungen, Anfertigungen. Hans Hertel Schmuckdesign-in der Passage Neuendettelsau. Mo.-Fr.: 10:00-12:30 und 15:00-18:00 mittwochnachmittags geschlossen. Sa.: 10:00-12:00, Tel.: 09874-66998

Tiefgaragen-Stellplatz - Flurstr. 10 zu vermieten - Tel.: 09874/1749

Suche freundliche und zuverlässige Person, die meinen Mann zwei Mal in der Woche beim Spaziergang begleitet. Telefon: 09874-507079



Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst.
Jessaja 43,1

Die Augustana-Hochschule trauert um ihre frühere
Mitarbeiterin

Frau Frieda Ascheneller

Frau Ascheneller war 25 Jahre in der Küche der Hochschule beschäftigt. Sie hat ihre Aufgaben stets sehr pflicht- und verantwortungsbewusst erfüllt. Wir werden ein ehrendes Andenken an sie behalten.

Neuendettelsau, im Juli 2023

Im Namen der Augustana-Hochschule
Prof. Dr. Christoph Asmuth, Rektor

Traurig, ihn zu verlieren,
erleichtert, ihn erlöst zu wissen,
dankbar, mit ihm gelebt zu haben.

Prof. Dr. Wolfgang Stegemann

† 12.07.2023

Die herzliche Anteilnahme beim Abschied von meinem geliebten Mann erfüllt mich und meine Familie mit großer Dankbarkeit.

Es ist tröstlich, dass so viele Menschen aus Neuendettelsau und unserer Nachbarschaft seinen letzten Weg mit uns gegangen sind. Die vielen persönlichen Worte und Karten helfen uns in dieser schweren Zeit. Für jede Geste des Mitgefühls danken wir von Herzen.

**Brigitte Stegemann
und Familie**

Neuendettelsau, im Juli 2023